

Vorschläge zum Bürgerhaushalt 2025					
	Vorschlag	Begründung	Ortsteil	Kosten	Bemerkung Verwaltung
1	10.03.2024 Verschönerung Strandbad Den Strand am See einebnen und mit Sand füllen. Des Weiteren Sitzbänke um den See herum aufstellen und diese fest im Boden verankern.	Es sind am Strand im Laufe der Zeit große Kullen entstanden. Dies birgt auch eine Unfallgefahr.	SCHS	2 Bänke 3.000,00 EUR/Verwaltung: 1.500 € pro Bank	Die Löcher sind Erosionsrinnen durch die Nutzung als See. Die Rinnen und Kühlen werden durch buddelnde Kinder und Hunde verstärkt. Die Uferkante besteht aus dem Aushub des Strandbades. Eine Auffüllung mit Mutterboden und Grassaat/Rollrasen wäre nur von kurzem Erfolg, würde auch in den See ausgespült. Eine belastbare Grasnarbe würde nur durch eine längere Sperrung der Bereiche für Anwuchs entstehen mit dauerhaftem Verbot von Hunden. Eine Auffüllung der Rinnen und Kühlen mit Material vom Gewässerboden nach Beteiligung der UNB ist keine dauerhafte Lösung. Bänke siehe auch Vorschlag Nr. 6, 10 und 22
2	10.03.2024 Insektenhotels In der Art einer Verlosung Insektenhotels (ca. 1000 Stück) an interessierte Bürger und Bürgerinnen verteilen. Diese sollen dann im eigenen Garten platziert und so den Insekten zugänglich gemacht werden. Beweisfoto erwünscht.	Großer Nutzen von Insekten. Nur leider werden immer mehr Flächen bebaut und die Insekten haben weniger Möglichkeiten zu überwintern. Die Insekten werden weniger und in der Folge fehlen diese zum bestäuben. Die Ernten fallen sodann schlechter aus.	SCHD	5.000,00 EUR - 10.000,00 EUR/Verwaltung schätzt 15 € je brauchbarem Insektenhotel =15.000 €	Losverfahren nicht durchführbar, Einwohner-Bedarf unklar, günstiger und sinnvoller wäre Eigenbau im Zuge Umweltschutz (Materialkosten werden in HH 2025 eingestellt)
3	11.03.2024 Aufstellen eines Verkehrsschildes "Achtung Radfahrer kreuzen" Wunsch des Verkehrsschildes an der Steinernen Brücke. Dort endet der Radweg (Havellandradweg) und Radfahrer Richtung Spandau müssen auf die verengte Straße wechseln. Radfahrer aus Spandau Richtung Schönwalde kommend müssen die Straße kreuzen um sodann auf den Radweg zu gelangen.	Autofahrer sind ehr mit dem verengten Bereich und den Ausweichbuchten beschäftigt - "zügiges Durchfahren hat Vorrang ggü. Obacht den Radfahrern" - ein Hinweisschild erscheint um so wichtiger	Steinerne Brücke	keine Angabe	wäre nur auf Gemarkung Schönwalde-Glien möglich, hier Land Berlin
4	12.03.2024 Umweltschutz und Klimaschutz Vorschläge zum Schutz: - weniger Rasen mähen in der Trockenheit - Ansäen von Blumenwiesen - Pflege des Dorfteiches zur Wiederansiedlung von Teichbewohnern - weniger Beleuchtung im Dorf (Lichtverschmutzung) wie bspw. nächtliche Beleuchtung der Kirche, des Parkplatzes der Feuerwehr + Feuerwehrgebäude - mehr Mülleimer und Kotbeutbehälter - weniger Bewässerung der MAFZ-Parkplätze bei absoluter Trockenheit	Umwelt- und Klimaschutz betrifft alle	PAA	keine Angabe /	Rasen im Gemeindegebiet wird vom Bauhof gemulcht, für Blumenwiesen werden weitere Standorte gesucht, Bauhof-Technik ist vorhanden; Teich vollständig ausbaggern und neue Folie > 10 T€, Beleuchtung Feuerwehrstandort Pflicht-Umfallschutz, Kirche-Anleuchtung in Prüfung, Mülleimer & Kotbeutel siehe Vorschlag Nr. 22, MAFZ-Parkplatz: Bewässerung nicht im Aufgabenbereich der Gemeinde
5	12.03.2024 Zebrastrifen an Bushaltestellen in der Straße der Jugend Schaffung von sicheren Überquerungsmöglichkeiten zur Sicherheit der Kinder und Rentner	Straße ist mittlerweile stark befahren und oft wird sich nicht an das Tempolimit gehalten	SCHS	keine Angaben / Verwaltung: 25.000 - 40.000€ je FGÜ + Unterhaltungskosten	Vorschlag übersteigt Budget
6	14.03.2024 Sitzbänke am Strandbad Es gibt nur 1 Sitzmöglichkeit am Ufer. Zwei weitere Sitzmöglichkeiten für eine Ruhepause wären wünschenswert.	Zwei weitere Sitzmöglichkeiten für eine Ruhepause wären wünschenswert.	SCHS	Verwaltung: ca. 1.500,00 € pro Bank	vorhandene Bänke zerstört durch Vandalismus, siehe auch Vorschlag Nr. 1, 10 und 22
7	20.03.2024 Kleinkinderspielplatz Es fehlt an einem Kleinkinderspielplatz.	Es fehlt an einem Kleinkinderspielplatz.	WAN	ca. 5.000,00 EUR/ Verwaltung: > 10 T€	Spielplätze im Ortsteil vorhanden, neben dem Spielplatz in der Kita noch zwei öffentliche Kinderspielplätze (Am Anger, In den Hufen), U3 und Ü3, weiterhin einen Bolzplatz und auch eine BMX-Anlage für größere Kinder und Jugendliche
8	21.03.2024 Trockentoilette am Spielplatz Straße der Jugend, Siedlung In der Siedlung gibt es einen wunderschönen, gepflegten und sehr vielseitigen Kinderspielplatz. Dieser wird nicht nur von der Nahe gelegenen KITA genutzt, sondern tatsächlich von vielen Schönwalder Kindern und Besuchern. Leider fehlt hier - wie sicher auf anderen Spielplätzen der Gemeinde auch - eine Toilette. Für die Notdurft wird oft das Buschwerk genutzt. Hier wäre eine Trockentoilette , die ohne Wasser, Strom und Chemie funktioniert, eine Empfehlung.	Schutz der Grünanlagen, bessere Außenwirkung für den Spielplatz, kein plötzliches Abbrechen des Spielausfluges mehr notwendig	SCHS	keine Angaben / Verwaltung: ca. 28.000€	Vorschlag übersteigt Budget

Vorschläge zum Bürgerhaushalt 2025						
	Vorschlag	Begründung	Ortsteil	Kosten	Bemerkung Verwaltung	
9	13.04.2024	Allg. Tempolimit 30 km/h in der Siedlung In unserer Siedlung leben Kinder, ältere Menschen, Rollstuhl-Fahrer und all diejenigen, die gerne spazieren gehen oder Fahrrad fahren. Dazu benötigt es neben einem Gehweg auch eine angepasste Fahrweise. Beides ist leider nicht immer gegeben. Um den allgemeinen Erholungswert unserer Siedlung noch mehr zu steigern und die Menschen hier auf ihren Wegen noch mehr zu entsleunigen, wäre ein generell geltendes Tempolimit von 30km/h auf ALLEN Straßen ein einfaches und vergleichsweise kostengünstiges Mittel. Der Ausbau von Gehwegen ist langsam und kostenintensiv, doch der Schutz der Kinder auf dem Schulweg, der Familien beim spazieren und auch jedem Anderen in unserer Siedlung ist jetzt und zu jeder Zeit notwendig. Kein Weg in unserer Siedlung muss so schnell erreicht werden, dass es Tempo 50 benötigt! Jeder in unserer Siedlung sollte aber sicher die Straße überqueren, Fahrradfahren oder spazieren gehen dürfen.	Steigerung der Lebensqualität, Reduktion von überhöhter Geschwindigkeit, mehr Sicherheit für die Allgemeinheit	SCHS	max. 10.000,00 EUR /Verwaltung: Verkehrskonzept ca. 30.000 - 80.000€, je Schild ca. 350 €	Verkehrskonzept ist Bedingung für eine Genehmigung durch Straßenverkehrsbehörde, Verkehrskonzept angedacht nach Vorlage Mobilitätskonzept; Vorschlag kein Gegenstand für BürgerHH, Vorschlag übersteigt Budget
10	14.04.2024	Verschönerung des Ortes Da wir viel in Schönwalde-Siedlung spazieren gehen, fällt es doch immer wieder auf, wieviel Unrat (Müll- Papier, Dosen, Becher usw.) am Straßenrand sowie am und im Wald zu finden ist. Daher wäre es bestimmt nicht falsch, weitere Papierkörbe aufzustellen um die Leute doch zu animieren, die Restverpackungen und anderen Müll ordnungsgemäß entsorgen zu können. Es ist auch sehr verständlich, dass zur Beseitigung von soviel Müll der eine Umwelttag im Jahr nicht ausreicht, es sollten weitere Möglichkeiten zur ordnungsgemäßen Entsorgung geschaffen werden. Weiterhin sollten, da die Wege im Wald und auch im direkten Ortsnetz sehr umfangreich und lang sind, weitere Parkbänke zum verweilen aufgestellt werden. Dann wäre es noch sehr angenehm, da man das Gefühl hat das es nicht weitergeht, zu erfahren, wann und wo welche Straße im Ort weiter ausgebaut wird. Da dies zu wissen doch von Vorteil wäre, wäre ein Bürgerversammlung zu diesem und weiteren wichtigen Themen bestimmt auch von Vorteil. Wir würden uns sehr freuen, wenn eine Bürgerversammlung realisiert werden würde.	Verschönerung des Ortes	SCHS	keine Angabe / Verwaltung: ca. 1.500€ pro Bank, ca. 350 € pro Papierkorb, Leerung von Papierkörben erfolgt durch den Bauhof (ILV) - Kosten für 3 Jahre jeweils 550 €	siehe auch Vorschlag Nr. 1, 6 und 22; Bürgerversammlung zum Straßenbau kein Gegenstand des Bürgerhaushaltes
11	17.04.2024	Notrufsäulen fürs Strandbad und Kiessee Grünefeld Anschaffung von je 2 Notrufsäulen für das Strandbad in der Siedlung bzw. den Kiessee in Grünefeld	Erhöhung der Sicherheit an beiden Gewässern. Über die Notrufsäule kann der Rettngsdienst kontaktiert werden. Antrag an die Björn-Steiger-Stiftung über den Ortsverband DLRG Nauen-Havelland autarkes Rettungssystem, gut gegen Vandalismus abgesichert vgl. Notrufsäulen Falkenhagener See in Falkensee und Nymphensee in Brieselang	SCHS, GRÜ	5.000,00 EUR pro Notrufsäule -- 20.000 EUR gesamt, Verwaltung: pro Stück 7.700 € + 1.400 € Folgekosten (Angebot Björn Steiger Stiftung	in Abhängigkeit von den Anschaffung- und Folgekosten wäre ggf. Anschaffung einer Säule möglich
12	23.04.2024	Durchsageanlage für Notfälle auf den Sportplätzen Anschaffung einer Sprechanlage bestehend aus Outdoorlautsprechern, Verstärker, Mikrofon, Kabel und Befestigungsmaterial.	Durch den enormen Zuzug in unsere Gemeinde haben unsere Sportvereine auch einen Anstieg bei den Mietgliederzahlen zu verzeichnen. Gerade an den Wochenenden, wenn die Wettkämpfe auf den Plätzen stattfinden, merkt man es deutlich wenn die Parkplätze überlaufen und eine Schar von Zuschauern sich auf den Plätzen befindet. Dieses bringt dann auch Probleme mit sich. Nicht alle halten sich an die Verkehrsregeln und Parken kreuz und quer. Es kam bei Fußballspielen und Veranstaltungen auf den Sportplätzen schon vermehrt vor, das sich Akteure verletzen und man einen Krankenwagen rufen musste. Dadurch das dann die Zufahrten zugestellt bzw. zugeparkt waren kam es zu unnötigen Verzögerung in der Medizinischen Versorgung der Verletzten Sportler. Es dauert dann einfach zulange, auf dem Gelände der Sportplätze die Fahrer der Fahrzeuge ausfindig zu machen. Ebenfalls kam es schon vor, das Kleinkinder sich auf dem Gelände verliefen und ihre Elternteile suchten. Eine Sprechanlage würde da Abhilfe schaffen um im Notfall zügig reagieren zu können und Hilfemaßnahmen nicht unnötig zu behindern. Eine Sprechanlage auf den Sportplätzen in unserer Gemeinde hätte einen absoluten Mehrwert für alle, da sie vielseitig genutzt werden kann.	SCHS, PAA, PER	5.760,92 EUR, Kostenvoranschlag liegt vor, Verwaltung: Folgekosten? Installation?	

Vorschläge zum Bürgerhaushalt 2025						
	Vorschlag	Begründung	Ortsteil	Kosten	Bemerkung Verwaltung	
13	24.04.2024	Mitnahmebank Mitnahmebank; dh eine Bank , welche zentral steht (zb ggü Schwanekrug, Str. der Jugend...) und neben der Bank steht ein manuell verstellbarer "Hinweisgeber", auf dem angezeigt wird, wo die betr. Person hinfahren möchte (zB Johannistift, Spandau, Waldkrankenhaus oä). Vorbeifahrende Bewohner können dann entscheiden, ob sie die Person mitnehmen möchten. Die Bank kann auch in Pausin, Wansdorf oder anderen Ortsteilen aufgebaut werden.	Dient der gezielten Mitnahme und Flexibilität. Erhöht den Bürgerkontakt. Erhöht soziale Kompetenzen		max. 1.500,00 EUR pro Bank / Verwaltung: ca. 1.500 € pro Bank, Anzeiger ca. 2.000€	
14	24.04.2024	Wochen- und Begegnungsmarkt Alle 2 Wochen am Samstag einen Markt zu instrumentalisieren. Es könnten Anbieter regionaler Produkte (Honig, Milch, Fleisch, Spargel, Bäcker, ja sogar Butter..) angeboten werden. Wir haben viele künstlerische Produkte in SW- wie zB Keramik (Gartendeko!!) , Bilder, Filzhandwerk... welche dargeboten werden können. Auch sehr gut vorstellbar wäre zb ein Stand, an dem man zb Fahrräder unter Anleitung reparieren kann....oder Workshops (selber Dinge herstellen...) Der Samstag wäre dienlich, da viele Mo-Fr berufstätig sind.	Dient ähnlich wie der Garagentrödel dem sozialen Austausch. Die Allgemeinheit trägt Nutzen durch den Wochenmarktcharakter. Feilbietende können Einnahmen generieren. Der Platz wird sinnhafter genutzt. Durch die Regelmäßigkeit haben die Bewohner aus allen Dörfern die Möglichkeit zu planen.	SCHS	keine - vielleicht sogar geringe Einnahmen durch Standmiete. Oder aber kostenfrei/ Verwaltung: Vertrag mit möglichen Veranstalter	Veranstalter ist zu finden, zeitweise Sperrung des Parkplatzes am Wochenende ist zu prüfen, siehe auch Vorschlag Nr. 16, nicht umsetzungsbereit gemäß § 5 e) der Satzung zum Bürgerhaushalt
15	25.04.2024	Fahrradständer mit Solarpanelüberdachung Aufstellung von Fahrradständern mit Überdachung auf dem eine Solaranlage integriert ist an Knotenpunkten.	Fahrräder können untergestellt werden, Strom wird erzeugt, dadurch könnte eine Lichtquelle betrieben werden (nach dem Vorbild der Überquerungshilfe nach Falkensee) oder eventuell ein Ladesäule für E-Bikes (zur Unterstützung des Fahrradtourismus	SCHS	keine Angabe / laut Verwaltung > 10 T€	Vorschlag übersteigt Budget
16	25.04.2024	Betreiben des EU-finanzierten Marktplatzes Belebung des EU-finanzierten Marktplatzes als generationsübergreifenden Treffpunkt und zur Vermarktung regionaler Produkte.	Das samstägliche Markttreiben war schon einmal Teil des Schönwalder Lebens und wurde als Treffpunkt und als Ort der Kommunikation gern angenommen. Regionale Produkte konnten hier vermarktet werden, frisch mit wenig Verpackungsaufwand. Eine Neubelebung wäre nicht nur für Schönwalde-Glien eine Bereicherung. Der Aspekt der Nachhaltigkeit und der Nutzen für die Allgemeinheit sollte hierbei nicht unerwähnt bleiben!	SCHS	keine Angabe / Verwaltung: Vertrag mit möglichen Veranstalter	Veranstalter ist zu finden, zeitweise Sperrung des Parkplatzes am Wochenende ist zu prüfen, siehe auch Vorschlag Nr. 14, nicht umsetzungsbereit gemäß § 5 e) der Satzung zum Bürgerhaushalt
17	28.04.2024	Abdeckhauben für die Lampen/Leuchtmittel Im Wohngebiet "In den Hufen" leuchten die Straßenlampen nachts in alle Richtungen, auch in den Himmel hinein. Dadurch ergibt sich eine enorme Lichtverschmutzung in diesem Wohngebiet. Die Nacht wird zum Tag und der natürliche Tag-Nacht-Rhythmus von Natur und Bewohnern gestört. Ich schlage deshalb Abdeckhauben für die Leuchtmittel vor, die das Licht dort hin lenken, wo es notwendig ist - auf die Straßen und Wege. Alternativ könnten auch andere Lampenschirme verwendet werden.	besserer Schlaf für Anwohner, natürlicher Rhythmus wäre besser	WAN	keine Angabe / Verwaltung: Umrüstung je Lichtpunkt 500 - 800 € (36 Lichtpunkte) Materialangebot liegt vor mit 20.000, bzw. 30.000€	die Lampen entsprechen den zu Bauzeiten zugelassenen DIN-Normen, es gibt keine Abdeckhauben für diese Lampenart, Alternative: Austausch Lampenköpfe (auch Umrüstung auf LED) übersteigt Budget
18	28.04.2024	Bau eines Carports für Lagermöglichkeit Holz Bau eines Carports 8x6 m	Für die Betreibung der Holzheizung wird dringend eine Lagermöglichkeit für Brennholz benötigt. Im Moment liegt das Holz unter Planen die ständig zerreißen. Dadurch sieht es stets unaufgeräumt aus.	PER	ca. 9.900,00 EUR	Genauer Standort muss noch bestimmt werden, es sind bereits diverse Lagermöglichkeiten vorhanden. Preisschätzung sehr hoch, muss noch geprüft werden
19	29.04.2024	überdachte Sitzmöglichkeit auf der Wiese ggü. Berliner Allee 9 überdachte Bank oder eine Art Pavillon für mehrere Personen, kleine gruppen	Die Bank die sich dort schon befindet ist bei schlechtem Wetter nicht zu nutzen. Ein weiteres Sitzangebot in der Ortsmitte würde den Platz aufwerten. Eine überdachte Rastmöglichkeit für Wanderer, Fahrradfahrer, ältere Menschen, und andere wäre notwendig. Nicht jeder der in Schönwalde zu Gast ist, nutzt ein Restaurant oder Biergarten. Gerade ältere Menschen benötigen Sitzmöglichkeiten	SCHS	keine Angabe	ist bereits in Arbeit (über Gemeindehaushalt)

Vorschläge zum Bürgerhaushalt 2025						
	Vorschlag	Begründung	Ortsteil	Kosten	Bemerkung Verwaltung	
20	30.04.2024	Photovoltaikanlage auf dem Dach des Sportgebäudes in Perwenitz Durch die Errichtung der Anlage kann ein Teil der Energiewende mittragen und der CO2 Ausstoß verringert werden. Das Dach ist durch die Südausrichtung bestens geeignet die Sonnenenergie zu nutzen und Energie zu erzeugen.	Im Sportverein in Perwenitz sind 120 Personen aus allen Ortsteilen der Gemeinde Schönwalde sportlich organisiert. Durch Gespräche mit Mitgliedern und Bürgern kam schon mehrfach die Frage auf, warum wir die gute Lage des Gebäudes nicht nutzen, um Energie zu erzeugen. Es wird ja schon seit 15 Jahren das Wasser mit Hilfe der Sonne erwärmt und erzeugt. Mit dem Bürgerhaushalt der Gemeinde bietet sich jetzt die Möglichkeit ein Teil zur Energiewende in Deutschland beizutragen.	PER	9.800,00 EUR/ Verwaltung: >10 T€ inkl. Anbindung an Stromnetz, Blitzschutz, Erdarbeiten und Wartungskosten	Vorschlag übersteigt Budget
21	30.04.2024	Renovierung des Vereinshauses beim Schönwalder Sportverein 1953 e.V Mit der Renovierung des Aufenthaltsraumes des Vereinshauses wird ein multifunktionaler Veranstaltungsraum geschaffen, der sowohl von Mitgliedern des Vereins als auch der Gemeinde für Events, Diskussionsrunden, Zusammenkünften u.ä. genutzt werden kann. Die Renovierung dient dazu, die Funktionalität und Attraktivität des Vereinshauses zu verbessern und einen Raum zu gestalten, in dem die Gemeinschaft zusammenkommt und eine breite Palette von Aktivitäten und Events stattfinden kann. Projektbeschreibung: Im Vereinshaus unseres Breitensportvereins gibt es einen Veranstaltungsraum, der eine umfassende Renovierung benötigt. Ziel ist es, einen Raum zu schaffen, der für unsere ca. 500 Mitglieder und die Gemeinde attraktiv ist und ganzjährig genutzt werden kann. Die Renovierung umfasst: Erneuerung der Küche: Bei der Erneuerung der Küche legen wir auf zwei Punkte besonderen Wert: • Installation von modernen Elektrogeräten zur Verbesserung der Energieeffizienz • Austausch der Küchenmöbel durch gebrauchtes, modernes Mobiliar, um das Thema Nachhaltigkeit aufzugreifen. Neumöbelierung: Für Komfort und Ästhetik ist ein Austausch der Sitzmöglichkeiten geplant. Durch die Erneuerung der Möbel schaffen wir eine angenehme und einladende Atmosphäre für unsere Mitglieder und Gäste, die den Veranstaltungsraum zu einem attraktiven Treffpunkt machen wird. Auch hier wollen wir vorrangig gebrauchte Möbel nutzen. Sanitäre Einrichtungen: Die sanitären Einrichtungen sollen instand gesetzt und modernisiert werden. Das ist wichtig, um diese auf den neuesten Stand zu bringen und eine ordnungsgemäße Nutzung zu gewährleisten. Neuer Anstrich: Frische Farben sorgen für eine ansprechende Atmosphäre. Ein neuer Anstrich wird nicht nur für eine visuelle Aufwertung sorgen, sondern auch dazu beitragen, dass sich unsere Mitglieder und Besucher in unserem Vereinshaus wohlfühlen. Wir beantragen finanzielle Unterstützung aus dem Bürgerhaushalt, um die Materialien für die Renovierung des Veranstaltungsraums zu finanzieren. Die Arbeitskosten werden durch die Eigenleistung der Vereinsmitglieder erbracht, um zu gewährleisten, dass die zur Verfügung gestellten Mittel effizient genutzt werden.	Die Renovierung des Veranstaltungsraums wird dazu beitragen, die Attraktivität unseres Vereins zu erhöhen, das Gemeinschaftsleben zu stärken und Gemeinschaftserlebnisse zu ermöglichen. Wir schaffen einen Raum für jeden Bürger unserer Gemeinde, der für private Feiern wie Geburtstage, Einschulungen oder Jugendweihen, für Feste und Zusammenkünfte anderer Vereine sowie für Events aller Art gemietet werden kann. Wir erwarten eine gesteigerte Mitglieder- und Bürgerzufriedenheit, eine größere Beteiligung an sportlichen Aktivitäten und eine erhöhte soziale Interaktion innerhalb unserer Gemeinde. Durch die Modernisierung des Veranstaltungsraums versprechen wir uns zudem höhere Einnahmen im Bereich der Vermietung an Privatpersonen und an andere Vereine sowie eine mögliche Dauervermietung an Sportgruppen, wie z.B. Reha- oder Yoga-Kurse, um evt. auch die Belegung der Turnhalle zu entlasten. Diese Einnahmen werden sowohl in weitere Renovierungen des Vereinshauses als auch in die Aufwertung der Sportanlage investiert.	SCHS	8.959,33 EUR Eine Kostenaufstellung der einzelnen Gewerke bzw. Maßnahmen liegt vor.	Vorgeschlagene Vermietung an Privatleute widerspricht den mietvertraglichen Vereinbarungen des § 16 GMV Absatz 1: Untervermietung nur an andere Vereine zulässig, über den Nutzungsvertrag ist der Vermieter zu informieren. Daher ist Vorschlag abzulehnen
22	30.04.2024	Aufstellen von Mülleimern/Hundetoiletten, Bänke zum Verweilen etc., mehr Sauberkeit Aufstellen von Mülleimern und Hundetoiletten, vor allem entlang des Waldwichtelpfads -evtl. Erstellung eines Bienenpfads -Bänke zum Verweilen und Ausruhen im Zentrum - Bepflanzung der öffentlichen Flächen mit einheimischen Wildblumen zur Unterstützung der Wildbienen - Nachfahrverbot für Mähroboter zum Schutz der Igel und nachtaktiven Insekten und Amphibien - Kastrationspflicht für Freigängerkatzen -Fledermausnistkästen	Schönwalde-Glien muss wieder sauber werden, Müll gehört nicht auf die Straßen und Wälder, sondern in fehlende Mülleimer. Das gleiche gilt für Hundetoiletten! Der Wohlgefühlcharakter im Einklang mit der Natur muss zur Erholung vom täglichen Stress wieder in den Vordergrund rücken. In unseren Gärten fehlen vielfach einheimische Nahrungsquellen für die Wildbienen, daher eignen sich öffentliche Flächen, die Bienen bedanken sich durch Bestäuben der Obst und Gemüsepflanzen. Alle anderen Vorschläge dienen zum Schutz der gefährdeten Tiere und sind selbsterklärend.		keine Angaben/ Verwaltung: ca. 350 € pro Papierkorb, 570 € pro Hundetoilette, Leerung von Papierkörben und Hundetoiletten erfolgt durch den Bauhof (ILV) - Kosten für 3 Jahre jeweils 550 €	Standorte für Blumenwiesen sind zu bestimmen, Bauhof-Technik vorhanden; Zuständigkeit für Verbot Mähroboter in Klärung; Fledermausnistkästen siehe Vorschlag Nr. 2 im Zuge Umweltag, Mülleimer und Hundetoiletten siehe auch Vorschlag Nr. 1, 4, 6 und 10

Vorschlag im Rahmen Bürgerhaushalt:

- nicht umsetzbar
- umsetzbar